



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 64

Donnerstag, 13. März 2025

Nummer 11



Einladung

Faustball

Turnierwochenende

14. – 16. März 2025

📍 Sporthalle Tannheim



Lokal Derby

14. März

Wann?
18:00 Uhr



**Kids-Cup /
Bockbierturnier**

U12 /
Aktive Spieler*innen

15. März

Wann?
U12: 10:00 Uhr
Aktive: 15:00 Uhr



Kids Cup
U8 & U10

16. März

Wann?
10:00 Uhr

+ Crêpes

Zu unserem diesjährigen Turnierwochenende laden wir Sie recht herzlich ein. Es erwarten Sie spannende Spiele, Fastenbier, Pizza, Kuchen und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SV Tannheim, Abteilung Faustball



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Grüngutsammlung 2025

Die Grüngutsammlung 2025 durch den Landkreis Biberach findet in der **Gemeinde Tannheim** am

Mittwoch, 09. April 2025

statt.

Eingesammelt werden:

Gartenabraum, Gehölzschnitt, Baumreisig, Gras und Laub.

Nicht eingesammelt werden:

Organische Küchenabfälle, Boden, Steine, Wurzelstöcke.

Was ist zu beachten?

Die **Gartenabfälle** müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden.

Heckenschnitt und Gehölz müssen auf eine Länge von 1,5 m gekürzt sein und muss mit verrottbaren Schnüren (Sisal, Hanf) gebündelt sein (keine Kunststoffschnüre oder Draht).

Kurzes Grüngut wie Laub oder Rasenschnitt kann in Körben, Laubsäcken mit Spiraleinlage, Eimern (keine Mülltonnen) oder Wannen bereitgestellt werden. Die Behälter müssen Griffe oder Laschen haben. Das Fassungsvermögen darf max. 100 Liter betragen. Bereitgestelltes Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden. Kartonagen sind als „Behältnis wegen der Gefahr des Aufweichens weniger geeignet. Die Kartonagen selbst werden bei der Abfuhr ohnehin nicht mitgenommen. Auch in Kunststoffsäcken bereitgestelltes Grüngut wird nicht mitgenommen.

Die Behältnisse müssen nach der Leerung vom Eigentümer zurückgenommen werden.

Allgemein gilt: Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das Einzelgewicht darf 25 kg nicht überschreiten. **Die Grünabfälle sind aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 06:30 Uhr am Straßenrand deutlich sichtbar bereitzustellen.**

Informationen sind auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes erhältlich: www.biberach.de

Abgabe beim Grüngutsammelplatz in Tannheim:

Die Trennung von saftendem und holzigem Grüngut ist wichtig! Wegen unterschiedlicher Verwertungswege ist es zwingend erforderlich, saftendes und holziges Grüngut getrennt anzunehmen. **Saftendes Grüngut** z.B. Rasenschnitt, Blumen, Laub und feiner Heckenschnitt wird wegen der Bildung von Sickersäften in Containern oder auf Platte mit entsprechender Wasserfassung angenommen. Aus diesem Material wird auf dem Biomassehof Zell in Rißegg Strom und Kompost gewonnen.

Holziges Grüngut z.B. Äste, Zweige und grober Heckenschnitt werden gehäckselt und als Brennstoff in Biomassekraftwerken eingesetzt. Hieraus wird Strom und Wärme produziert. Ist der Anteil an saftendem Material hier zu hoch, ist eine Verwertung als Brennstoff nicht mehr möglich.

Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie das Material bereits beim Verladen trennen und entsprechend der Fraktionen bei der Grüngutsammelstelle abgeben.

Der Grüngutsammelplatz befindet sich bei **Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee**, Angeliefert werden kann von März bis November jeweils mittwochs, 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr und samstags, 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von Dezember bis Februar freitags, 16:00 – 17:00 Uhr.

Ökotipp

Wer im eigenen Garten kompostieren und seinen Kompost auch verwerten kann, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen! Die Eigenkompostierung ist die beste und umweltfreundlichste Art zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung von Grünabfällen. Diesen sehr guten Beitrag zum Umweltschutz kann jeder Einzelne das ganze Jahr über leisten.

Infos zur Kompostierung erhalten Sie über die Kompostfibel (awb-biberach.de).

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, 17. März 2025**, findet um **18:30 Uhr** die nächste Sitzung des Gemeinderats, im Saal des **Dorfgemeinschaftshauses** Tannheim statt.

TAGESORDNUNG:

1. **Bekanntgaben des Bürgermeisters**
Es erfolgen verschiedene Bekanntgaben des Bürgermeisters.
2. **Gemeindepertnerschaft zwischen Tannheim (Baden-Württemberg) und Tannheim (Tirol)**
- Beschlussfassung
Der Gemeinderat beschließt über die Gemeindepertnerschaft zwischen der Gemeinde Tannheim (Baden-Württemberg) und Tannheim (Tirol).
3. **Freiwillige Feuerwehr Tannheim**
 - 3.1. **Zustimmung zur Wahl des neuen Kommandanten Alexander Fleck gem. § 8 FwG**
- Beschlussfassung
Der Gemeinderat stimmt der Wahl des neuen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim zu.
 - 3.2. **Zustimmung zur Wahl des neuen stellvertretenden Kommandanten Peter Imhof gem. § 8 FwG**
- Beschlussfassung
Der Gemeinderat stimmt der Wahl des neuen stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim zu.
 - 3.3. **Verabschiedung des ehem. Kommandanten Anton Reisch**
Der ehemalige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim wird verabschiedet.
 - 3.4. **Verabschiedung des ehem. Kassenverwalters Franz Wohnhaas**
Der ehemalige Kassier der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim wird verabschiedet.
 - 3.5. **Verabschiedung des ehem. Jugendwarts David Bayer**
Der ehemalige Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim wird verabschiedet.
4. **Eigenbetrieb „Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim“**
 - 4.1. **Anbindung an das Prozessleitsystem**
- Beschlussfassung
 - 4.2. **Sachstandsinformation zum Wasserversorgungsnetz in Tannheim**
- Kenntnisnahme
 - 4.3. **Sanierung des Wasserversorgungssystems in Tannheim**
 - 4.3.1. **Alpenstraße**
- Beschlussfassung
 - 4.3.2. **Belüftungshydranten Wasserturm und Hochbehälter**
- Beschlussfassung



Die Stadtwerke Memmingen werden zu den genannten Punkten der gemeindlichen Wasserversorgung nähere Erläuterungen geben.

5. Sanierungsgebiet Ortsmitte Projekt „Rathausplatz 2“ Vergabe Türen und Zargen
- Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt über die Vergabe für die Türen und Zargen für den zukünftigen Pavillon auf dem Rathausplatz.

6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025
- Beratung/Erlass

Den Mitgliedern des Gemeinderates wird der Entwurf der Haushaltssatzung nebst Anlagen zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt.

7. Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim“ für das Wirtschaftsjahr 2025
- Beratung/Feststellung

Für den Eigenbetrieb wird der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 zur anschließenden Beratung und Feststellung vorgestellt.

8. Vorkaufsrechte nach § 25 Landeswaldgesetz
- Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt über Vorkaufsrechte nach dem Landeswaldgesetz.

9. Gemeindeverwaltungsverband Rot-Tannheim Verbandsumlage 2024
- Kenntnisnahme

Die kostenmäßige Abrechnung der Erträge und Aufwendungen für das Rechnungsjahr 2024 durch den Gemeindeverwaltungsverband Rot-Tannheim wird dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt.

10. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- Kenntnisnahme

Es werden die in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.02.2025 gefassten Beschlüsse bekannt gegeben.

Zu dieser Sitzung wird die Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen.

Die Einwohner können die Sitzungsunterlagen einige Tage vor der Sitzung im Rathaus, Bürgerbüro, kostenlos abholen.

Tannheim, 10.03.2025

Heiko De Vita
Bürgermeister

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindegewege	01.01.2025 bis 31.12.2025	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Bahnhofstraße, Eggmannstraße	04.11.2024 bis 28.03.2025	Fahrzeugverkehr: vollständig sowie halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Fußgängerverkehr: vollständig	Verlegung von Energiekabeln für die Netze BW
Bahnübergang Bahnhofstraße	24.03.2025 bis 28.03.2025	Fahrzeugverkehr: vollständig Fußgängerverkehr: vollständig Radverkehr: vollständig	Stopfarbeiten am Bahnübergang
Allgäustraße, in Höhe Enzianstraße Hausgrundstück Nr. 1	24.03.2025 bis 28.03.2025	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Fußgängerverkehr: vollständig.	Behebung einer Kabelstörung



Information zum Ersatzverkehr der DB

Aufgrund einer bevorstehenden Baumaßnahme möchten wir Sie über die Auswirkungen bei den DB Regio Zügen der **Linie RB 53** informieren. Es kommt zu Fahrplanänderungen, Zugausfällen und Ersatzverkehr mit Bussen.

Zeitraum: In den Nächten Montag/Dienstag, 10./11.03., 07./08.04., 05./06.05., 02./03.06. und 30.06/01.07.2025 (jeweils 23:40 – 05:00 Uhr)

Betroffene Linie:

- RB 53 (Aulendorf - Leutkirch /Wangen (Allgäu))

Einzelne Zugausfälle: Kißlegg ⇌ Leutkirch

- RB 17868 ab Leutkirch planmäßig um 22:06 Uhr und RB 17844 um 4:53 Uhr
- RB 17861 ab Kißlegg planmäßig um 21:43 Uhr und RB 17865 um 23:41 Uhr

Ersatzverkehr mit Bus: Kißlegg ab 23:41 Uhr und Leutkirch ab 4:40 Uhr

Ersatzhaltestellen: Leutkirch Busbahnhof, Wangen (Allgäu) Bahnhof

Änderungen in der digitalen Reiseauskunft verfügbar: ■

Auch die Züge von Arverio Bayern sind von den Bauarbeiten betroffen und werden teilweise durch Busse ersetzt. Informationen zu den Auswirkungen und zum Ersatzverkehr unter: arverio-by.de.

Verbindungsankünfte – ganz aktuell und individuell: Auf der Webseite bahn.de **und ganz schnell in der App** DB Navigator.

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien. Hier erhalten Sie über die Auswahl des jeweiligen Bahnhofs wichtige Informationen für Ihre Reise. Die Lage der Ersatzhaltestellen können Sie sich über folgenden Link Aulendorf - Kißlegg bei Google Maps anzeigen lassen und direkt eine Navigation starten. Eine Übersicht aller Ersatzhaltestellen der DB Regio Baden-Württemberg finden Sie auf unserer Seite Regio Baden-Württemberg. Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen aus Platzgründen nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass die Haltestellen des Ersatzverkehrs nicht immer direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter: bahn.de/bauarbeiten

Mit einer Anmeldung zum Baustellen- und Störungs-Newsletter erhalten Sie jederzeit die aktuellsten Baustellen- und Störungsmeldungen zu Ihrer ausgewählten Strecke oder Linie im Nahverkehr der Deutschen Bahn).

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.



Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Am **Samstag, 15.03.2025** findet von **11:00 – 13:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus der Baby- und Kinderkleiderbasar für Frühjahr- und Sommerbekleidung statt.

Einlass für **Schwangere mit Begleitperson ab 10:30 Uhr** (bei noch nicht offensichtlicher Schwangerschaft behalten wir uns vor den Mutterpass einzusehen)

Annahme: Freitag, 14.03.2025 von 15:00 - 16:00 Uhr.

Abholung: Samstag, 15.03.2025 von 17:30 - 18:00 Uhr.

Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!

Annahmegebühr: 3,00 €

Bitte beachten:

Aus Platzgründen ist das Mitbringen von Kinderwagen, Buggys und Babyschalen während dem Verkauf nicht möglich.

KUCHENVERKAUF AM SAMSTAG !!!

(nur zum Mitnehmen)

und

„Mert“ Döner-Stand

(vor dem Eingang)

Helferanmeldung: <https://jobs.basarlino.de/UH41> oder dem QR-Code.



Verkaufsnummern unter: <https://basarlino.de/UH41> oder dem beigefügten QR-Code.



Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen!



FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 17. März 2025**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 2** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

Spielen Sie gerne – z. B. Brettspiele, Kartenspiele (Schafkopf, Rommé u. a.)?

Spielen hält jung, trainiert Gedächtnis und Konzentration, bringt uns zum Lachen, lässt die „grauen Zellen“ arbeiten, bringt Spaß ...

Wenn Sie nicht spielen wollen, können Sie auch sehr gerne einfach so zum „Hoigada“ zu uns kommen.

**Wir laden Sie herzlich ein zum
Spielenachmittag
am Dienstag, den 18. März 2025, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus.**

Kommen Sie vorbei und gönnen Sie sich ein paar gemütliche Stunden. Bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Wir freuen uns auf Sie.

Spiele stellen wir Ihnen zur Verfügung. Sie können aber auch gerne Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Haben Sie Fragen oder wollen Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen?

Rufen Sie an: Paul Ziesel (Telefon 1709).

Ihr Seniorenteam

Vorschau:

Seniorenachmittag am Dienstag, 01. April 2025, 14.00 Uhr – Vortrag von Frau Pfarrerin Rose und musikalische Unterhaltung durch die Veehharfengruppen

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 14.03.2025

Fit für Mama's mit Baby (Johanna Röck) 10 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Line Dance für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene (Marlies Schwarzbart) 10 Termine, 18 – 19 Uhr, Illertalschule Bonlanden / Mehrzweckhalle Erolzheim

Samstag, 15.03.2025

Dekoratives für den Frühling ab 9 Jahre (Martina Niedermaier) 1 Termin, 13 – 15:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Dekoratives für den Frühling für Erwachsene und Jugendliche (Martina Niedermaier) 1 Termin, 16 – 18 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe

Dienstag, 18.03.2025

ONLINE: Superhirn - Vokabeln lernen im Sekundentakt für Schüler (Helmut Lange) 1 Termin, 16 – 18 Uhr

Freitag, 21.03.2025

Männer macht euch fit! (Raimund Benz) 9 Termine, 17 – 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Männer macht euch fit! (Raimund Benz) 9 Termine, 18 – 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Freitag, 28.03.2025

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen Für Anfänger (Harald Belz) 1 Termin, 14 – 17 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen für Anfänger

(Harald Belz) Damit Sie Ihr Apple-Gerät verwenden können, lernen Sie in dieser Einführung den sicheren Umgang mit Ihrem Apple Smartphone oder Tablet von der grundlegenden Bedienung bis zum mobilen Weg ins Internet. Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Funktionen und Apps für die praktische Anwendung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Freitag, 28.03.2025, 1 Termin, 14 – 17 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Männer macht euch fit! (Raimund Benz) Der Kursinhalt besteht aus kurze Ausdauerphasen für Herz und Kreislauf, Kräftigungsübungen, Stabilisation- und Mobilisationsübungen, Dehnung und Entspannung. Freitag, 21.03.2025, 9 Termine, 17 - 18 Uhr / 18 - 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Online-Vortrag „Pflegegrad beantragen und vorbereiten – Pflegebegutachtung durch den medizinischen Dienst gut meistern“

Bei der Beratung im Pflegestützpunkt geht es sehr häufig um die Fragen, wann, wo und wie ein Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung gestellt werden kann und wie es danach weitergeht. Der Pflegestützpunkt beantwortet diese Fragen in einem Online-Vortrag zum Thema „Pflegegrad beantragen, gut vorbereiten – Pflegebegutachtung durch den medizinischen Dienst gut meistern“ am Dienstag, 18. März 2025. Beginn ist um 16.30 Uhr. Im Vortrag zeigen Claudia Bösch und Nadine Maichle vom Pflegestützpunkt Biberach die ersten Schritte im Falle einer Pflegebedürftigkeit auf: Wie kann die Vorbereitung auf die Pflegebegutachtung aussehen? Welche Unterlagen sind dafür notwendig und welche Begutachtungs-Richtlinien wendet der Medizinische Dienst an? Anhand des Pflegeprotokolls des Pflegestützpunkts werden die Begutachtungskriterien des Medizinischen Dienstes erläutert und die Pflegesituation eingeschätzt.

Zur kostenlosen Teilnahme am Online-Vortrag können sich Interessierte anmelden unter <https://eveeno.com/pflegegrad-beantragen>

Fragen zur Veranstaltung beantworten die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts telefonisch unter 07351 52 7613.

Das Landratsamt informiert:

Workshop „Lamm ist nicht Hammel“ in der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Zu einem Workshop „Lamm ist nicht Hammel“ zur Zubereitung von verschiedenen Fleischteilen des Lamms lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Mittwoch, 19. März 2025 ein. Der Kurs mit Ernährungsreferent Alexander Schaible findet von 17.30 Uhr bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt.

Die Kosten für diesen Workshop betragen 25 Euro pro Person. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.



Wirtschaftsministerium setzt Sofortprogramm Einzelhandel / Innenstadt fort – Antragstellung ab sofort wieder möglich

Das Sofortprogramm Einzelhandel / Innenstadt des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus wird mit den Förderlinien „Veranstaltungen“ und „Stadtmarketing“ und mit leicht angepassten Konditionen fortgeführt und ist ab sofort wieder für eine Antragstellung geöffnet.

„Zwar haben sich die Besucherfrequenzen vielerorts glücklicherweise wieder erholt, jedoch ist vor allem in kleineren Kommunen ein Besucherrückgang zu befürchten. Veranstaltungen sind nach wie vor ein großer Anreiz für Bürgerinnen und Bürger, in die Innenstadt zu kommen. Instrumente des Stadtmarketings, wie beispielsweise Werbekampagnen und Gutscheinsysteme, können einen wertvollen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung des innerstädtischen Gewerbes leisten. Deshalb freue ich mich, dass wir auch in diesem Jahr mit unserem erfolgreichen Sofortprogramm Einzelhandel / Innenstadt Kommunen und ihre innerstädtischen Akteure dabei unterstützen können, die Einzelhandels- und Gewerbestruktur in ihren Zentren mit attraktiven Events und Stadtmarketingkonzepten zu stärken“, erklärte Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus heute (06.03.2025) in Stuttgart.

Im Rahmen der Förderlinie „Veranstaltungen“ sind Kommunen, unabhängig von ihrer Einwohnerzahl, sowie City-Initiativen, Handels- und Gewerbevereine, Wirtschaftsförderungs-gesellschaften und Kultur-, Sport- und Heimatvereine antragsberechtigt. Gefördert wird die Planung und Durchführung von ein- oder mehrtägigen Veranstaltungen, die nicht ohnehin regelmäßig stattfinden und einen über die Gemeindegrenzen hinausreichenden, möglichst regionalen Einzugsbereich haben. Es muss sich um zusätzliche bzw. neu gestaltete Events handeln. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus fördert 60 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Die maximale Zuschusshöhe für eine mehrtägige Veranstaltung beträgt 50.000 Euro – für eine eintägige Veranstaltung 30.000 Euro.

Für die Förderlinie „Stadtmarketing“ sind Kommunen, Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketingorganisationen, City-Initiativen sowie Handels- und Gewerbevereine antragsberechtigt. Förderfähig ist die Erstellung und / oder Umsetzung eines neuen oder wesentlich neu konzipierten Marketingkonzepts mit Schwerpunkt auf die Innenstadt bzw. das Ortszentrum, insbesondere Kommunikationsmaßnahmen und Kunden-/ Kaufkraftbindungskonzepte. Der Fördersatz beträgt 60 Prozent – die maximale Zuschusshöhe 50.000 Euro.

Weitere Informationen und die Förderanträge finden Sie unter:
<https://t1p.de/z0p3e>

Das Regierungspräsidium informiert:

Unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsident Klaus Tappeser schreibt der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungspräsidium Tübingen e.V. zum fünften Mal den Wettbewerb „Vorbildliches (Dorf-)Gasthaus“ aus. Alle Betreiber von (Dorf-)Gasthäusern aus dem Regierungsbezirk Tübingen können sich bis zum 30. April 2025 für den Wettbewerb anmelden.

Die Zahl der Gasthäuser ist in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen. Gleichzeitig hat die Bedeutung von Gaststätten, vor allem in ländlichen Gebieten, als Treffpunkt für die verschiedensten Anlässe der Einheimischen, aber auch als Ort der Integration neuer Einwohnerinnen und Einwohner laufend zugenommen.

(Dorf-)Gasthäuser sind als zentrale Orte für den vielfältigen Austausch der Bürgerinnen und Bürger aktiv gelebte Heimat. Um ihren Fortbestand als Treffpunkt zu sichern, sollten sie durch attraktive Angebote und innovative Konzepte die Menschen aller Altersgruppen vor Ort ansprechen. Dies kann auch gelingen, indem sie sich beispielsweise durch Musikveranstaltungen, Mundartabende, Beiträge zur Dorfgeschichte oder sonstige heimatkundliche Aktivitäten, aber auch durch besondere gastronomische Angebote einem möglichst breiten Publikum öffnen. Diese Kriterien sind lediglich beispielhaft, denn eingeladen zur Bewerbung sind alle (Dorf-)Gasthäuser, in denen sich die Gäste – aus nah und fern – wohlfühlen und gerne einkehren!

Um diese Entwicklung zu fördern, stiftet der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. im Jahr 2025 erneut einen Preis „Vorbildliches (Dorf-)Gasthaus“

Der Wettbewerb wird in der Regel alle zwei Jahre durchgeführt. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury, die sich aus Mitgliedern des Arbeitskreises Heimatpflege sowie anderen mit der Heimatpflege und Heimatkunde verbundenen Personen zusammensetzt, wie beispielsweise Kulturwissenschaftlern oder Gastronomiefachleuten. Aspekte, wie das kulturelle Programm oder die bauliche und räumliche Ausstattung, auch unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten, fließen in die Wertung mit ein. Ausgezeichnet werden jeweils bis zu drei Preisträger. Die Verleihung findet im Rahmen eines „Feschdles“ statt. Die Gewinner erhalten eine Urkunde, eine Plakette und eine Stele. Interessenten können sich an die Geschäftsstelle des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. beim Regierungspräsidium, Referat 23, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, Mail: heimatpflege-tuebingen@rpt.bwl.de, wenden. Die Bewerbungsfrist endet am 30. April 2025. Nähere Informationen zu den Teilnahmebedingungen gibt die Geschäftsstelle des Arbeitskreises. Der Arbeitskreis freut sich auch über Tipps und Vorschläge von Gasthausbesuchern, die „ihr“ Gasthaus für den Wettbewerb empfehlen.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

Fasnet 2025

Fasnetsumzug

Am 15. Februar fand der diesjährige Fasnetsumzug in Tannheim statt. Bereits am Vorabend nahmen wir am Rathaussturm teil und sangen das Daaschora- und das Tannheim-Lied.

Beim Umzug war unser diesjähriges Motto „Astronauten“. Hierzu wurde in den Tagen davor fleißig in der Einrichtung und zu Hause gebastelt. Das Ergebnis waren viele kreative Astronauten-Kostüme. So war das Kinder- und Familienzentrum wieder mit einer tollen und großen Gruppe auf dem Umzug vertreten. Mit „Knall auf Fall - wir fliegen jetzt ins All“ zogen wir durch die Straßen von Tannheim.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Elternbeirat für die großartige Vorbereitung, den Bastelnachmittag und die Organisation der Umzugsteilnahme, sowie bei allen teilnehmenden Familien.



„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Krachmacherumzug am Fasnetsdienstag

Traditionell zogen wir zum Abschluss der Fasnet wieder bunt maskiert und mit tollen Krach machenden Instrumenten durch Tannheim.



Unser erster Halt war am Rathaus in Tannheim. Dort wurden wir vom stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Villinger, in tollem Kostüm, empfangen. Nach einer lautstarken Gesangseinlage durfte jedes Kind in die Schatztruhe fassen und sich eine Süßigkeit nehmen. Mit der „Maus auf Weltraumreise“ verabschiedeten wir uns und zogen weiter zum Getränkemarkt Wilhelm. Gemeinsam mit Marianne Wilhelm und einigen Daaschora - Weibla, sangen wir das Daaschora - Lied. Auch hier wurden wir mit Süßigkeiten belohnt, die wir gleich vertilgten. Unser nächster Halt war bei der Metzgerei Kloos. Hier sangen wir gemeinsam mit Sabine Kloos und bekamen leckere Wurst- und Käsespieße als Belohnung. Dieses verzehrten wir bei herrlichem Wetter direkt vor der Metzgerei.



Frisch gestärkt zogen wir zum nah & gut Fackler und gaben noch einmal Alles. Lautstark sangen und musizierten wir vor dem Eingang. Auch hier bekamen wir noch etwas Süßes und so gingen wir reich beschenkt und mit vollen Bäuchen wieder zurück zum Kinder- und Familienzentrum.



Ein ganz herzliches Dankeschön an ALLE, dafür, dass wir vorbei kommen durften, für den herzlichen Empfang, den wir überall bekommen haben und für die Geschenke.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Die Kinder und das Personal vom Kinder- und Familienzentrum

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drds.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(im Krankenstand)

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker



Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
Instagram: [seelsorgeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 16.03. – 22.03.2025
Gordon Asare, Pfarrvikar, 08395/93699-16

Impuls zum 2. Fastensonntag

„Ist doch klar!“ sagen wir manchmal. Aber viele Dinge im Leben sind unklar und bedürfen erst der Klärung. Der zweite Fastensonntag steht in allen drei Lesejahren im Zeichen eines biblischen Geschehens, das wir die „Verklärung“ Jesu nennen. Jesus erscheint auf einem Berg seinen Jüngern plötzlich in einem ganz neuen Licht. Von diesem – „seinem“ – Licht dürfen wir uns in dieser Fastenzeit besonders erleuchten und erwärmen lassen.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 14. März – Hl. Mathilde, Königin

07.45 Uhr Hasl **KEIN** Schülergottesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
14.00 Uhr Bonl Kreuzweg mit dem Frauentreffpunkt in der Kapelle Bonlanden
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
17.00 Uhr Spind Eucharistische Anbetung zum Hl. Jahr
18.00 Uhr Spind Abschluss und Sakr. Segen

Samstag, 15. März – Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester

14.00 Uhr KIBon Versöhnungstag für die Kommunionkinder
19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. Siglinde u. Siegfried Fakler u. verst. Angeh., wir gedenken auch Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh., Josefa u. Josef Villinger)

Sonntag, 16. März – 2. Fastensonntag

Zählsonntag – Caritas-Fastenopfer

08.30 Uhr Berk Rosenkranz
09.00 Uhr Berk Eucharistiefeier (Paul u. Paula Ziesel u. alle verst. Angeh. d. Fam. Ziesel)
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Josefine Schöllhorn, Bruno Rodi)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Bruno u. Lieselotte Kunz, wir gedenken auch Josef Mayerhofer)
10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. Maria u. Georg Kiefer, wir gedenken auch Gebhard Hörnle u. verst. Angeh., Andreas Merk)
10.15 Uhr Ellw Kinderkirche im Pfarrhaus
11.30 Uhr Rot Taufe von Anna Maria Hartmann und Louisa Carlotta Walcher
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
18.30 Uhr Berk Kreuzweg

Montag, 17. März

16.00 Uhr Berk Rosenkranz

Mittwoch, 19. März – Hochfest Hl. Josef

15.00 Uhr Emish Hochamt bei der Josefskapelle in Emishalden, mitgestaltet von den Illertaler Alphornbläser
19.00 Uhr Ellw Fastenandacht im Pfarrsaal, gestaltet vom KGR
19.00 Uhr Hasl Hochamt mit Männerchor (f. Josef u. Rosa Sonntag)

Donnerstag, 20. März

07.30 Uhr Rot Schülergottesdienst
19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. Josefa Brunschweiger)

Freitag, 21. März

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
16.00 Uhr Berk Rosenkranz
17.00 Uhr Spind Eucharistische Anbetung zum Hl. Jahr
18.00 Uhr Spind Aussetzung u. Sakr. Segen

Samstag, 22. März

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse

Sonntag, 23. März – 3. Fastensonntag

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Franz Zanker, Alois u. Adolf Domme, Gitta Wohnhas, Julie Gerster, Emma Waldmann)
09.45 Uhr Berk Rosenkranz
10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Paul u. Klara Brugger)
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
18.30 Uhr Berk Kreuzweg



Ministrantenplan Tannheim

Samstag, 15.03.

19.00 Uhr Vorabendmesse

Silke Aumann - Ronja Maunz
Paul Schirmer - Julia Häberle

Sonntag, 23.03.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Alexander Schmaus - Kieron Bertele
Markus Gümbel - Maximilian Monreal

Sonstige Informationen

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist am Mittwoch, 19. März NICHT besetzt.

Caritas-Fastenopfer 15./16. März 2025

„Ihre Hilfe zählt“ - Hier und jetzt – das ist das Motto, mit dem Kirche und Caritas jährlich zum Caritas-Fastenopfer aufrufen. 40 Prozent der gesammelten Spenden verbleiben in Ihrer Kirchgemeinde, 60 Prozent erhält Ihre Caritas-Region Biberach-Saulgau, um Menschen in Not eine gelingende Zukunft zu ermöglichen. Bitte machen Sie mit: Unterstützen Sie unsere Arbeit in Ihrer Region. Danke für Ihre Hilfe gegen Not in der Nähe. Flyer und Opfertüten für Ihr Caritas-Fastenopfer liegen zum Mitnehmen in der Kirche aus.

Pfr. Oliver Merkelbach, Diözesancaritasdirektor



Kinderkirche in Ellwangen

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Ellwangen am Sonntag, 16. März um 10.15 Uhr.

Wir starten gemeinsam in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula, anschließend gehen die Kinder mit dem Kinderkirche-Team ins Pfarrhaus. Dort können die Kinder am Ende des Gottesdienstes wieder abgeholt werden. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Ende der 2. Klasse. Wer schon eine Kerze bekommen hat, darf sie wieder mitbringen. Wir freuen uns auf viele Kinder!

Das Kinderkirche-Team



„Heiliges Jahr 2025“ in unserer SE

2025 ist ein Heiliges Jahr. In unserer Seelsorgeeinheit wollen wir daher als Impuls zum „Heiligen Jahr“ die Fastenfreitage besonders betonen. An den 4 Freitagen in der Fastenzeit (14.03; 21.03; 28.03.; 04.04.) wird daher in der Kapelle „Maria Königin des Friedens“ in Spindelwag immer von 17.00 bis 18.00 Uhr eine Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten angeboten. Vielleicht möchten Sie sich Zeit nehmen, an diesen Tagen eine Zeit lang vor dem Herrn zu verweilen. Pfarrer Gordon wird dann um 18.00 Uhr den eucharistischen Segen spenden.

Versöhnungstag im Kloster Bonlanden

Die Kommunionkinder aus der ganzen SE sind am Samstag, 15. März, zum Versöhnungstag von 14.00-17.00 Uhr im Kloster Bonlanden eingeladen. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr an der Turnhalle (unweit Klostercafé). Wir lernen nach einer Einstiegsrunde eine biblische Geschichte kennen und danach wird gebastelt. Währenddessen finden die Beichtgespräche statt. Um 16.15 Uhr sind die Eltern zum Abschluss-Wortgottesdienst ins Labyrinth „Mutter Erde“ eingeladen. Die Kinder sollten ein Sitzkissen, ein Getränk und ihr Mäppchen bitte mitbringen. Es werden bei diesem Treffen auch die 40 Euro eingesammelt (Leihgebühr und Reinigung Gewand u. weitere Sachkosten). Bitte diesen Betrag in einem Umschlag mit Namen mitbringen.

Pater Johannes in Exerzitien

Pater Johannes wird von Montag 17.03 bis Freitag 21.03 mit seinen Mitbrüdern aus Windberg und Roggenburg die Konventexerzitien in der Landvolkshochschule Wies nahe der berühmten Wieskirche bei Steingaden verbringen.

Seniorenachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 18. März 2025

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 18. März 2025 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.



Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Wahlvorschlag zur Kirchengemeinderatswahl in der Seelsorgeeinheit am Sonntag, 30. März 2025

Die Wahlausschüsse haben den endgültigen Wahlvorschlag (§5 Wahlordnung) für die Kirchengemeinderatswahl bereits am 09.02. festgestellt und per Aushang in den Kirchen bzw. an den Schau tafeln veröffentlicht.

Anfang März werden allen Wahlberechtigten, die am Wahltag seit mindestens 3 Monaten den Hauptwohnsitz in der Kirchengemeinde haben (also Zuzug bis zum 30.12.2024), die Briefwahlunterlagen zugestellt. Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeinemitglieder, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Sollten Sie diese Vorgaben erfüllen und bis zum 20.03.2025 keine Wahlunterlagen erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt Rot.

In Rot kandidieren:

Angele Simon	24	Elektroniker
Burkhardt Bernd	49	Elektrotechniker
Hahn Alfred	57	Servicetechniker
Hengge Berthold	54	Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
Martin Albrecht	59	Maurermeister
Martin Silvia	44	Arzthelferin
Musch Gerhard	60	Schreinermeister/Holztech.
Pfau Hubert	53	Techn. Betriebswirt
Sailer Christian	50	Industrie Kaufmann
Sattler Heike	34	Sozialarbeiterin
Schultheiß Silke	53	Familienpflegerin/Hausfrau

In Berkheim kandidieren:

Brugger Andrea	56	Hauswirtschafterin
Häfele Maria	35	Bürokauffrau
Huber Martin	41	Bäckermeister
Linke Karl-Heinz	68	Rentner
Mack-Stähle Beatrix	73	Lehrerin i.R.
Obermaier Luisa	27	Kindheitspädagogin B.A.
Rehm Ute	63	psych.-techn. Assistentin
Scheffold Bruno	58	Physiker
Simmler Alfred	51	Industriemechaniker
Sollik Robert	52	Maschinenbauingenieur

In Tannheim kandidieren:

Anders Florian	42	Dipl.-Betriebswirt (FH)
Dolderer Martha	61	Bäckerin
Ehrhart Klaus	62	Projektleiter
Frank Sandra	54	Techn. Angestellte
Graf Bernadette	58	Einzelhandelskauffrau
Link Dieter	63	Rentner
Sauter Martin	45	kaufm. Niederlassungsleiter
Schmaus Diana	43	Bürokauffrau
Wieder Siegfried	64	Luftgerätemechaniker
Ziesel Paul	66	Rentner
Zinser Rudolf	62	Bauingenieur

In Ellwangen kandidieren:

Beller Roswitha	62	Hauswirtschafterin
Brodd Reinhold	62	Landmaschinenmechaniker
Buckenheu Marina	35	Erzieherin
Demmel Josef	65	Vermessungsingenieur
Kiefer Thomas	36	Straßenwächter
Merk Benno	62	Verwaltungsangestellter
Sipple Norbert	52	CNC-Dreher
Sonntag Priska	59	Hauswirtschaftsmeisterin

In Haslach kandidieren:

Aumann Roland	72	Rentner
Ehrhart Diana	44	Verkäuferin
Gust Wolfgang	69	Rentner
Nestel Susanne	51	Musikerin
Rodi-Schiedel Melly	52	Erzieherin/Heilpädagogin
Schiedel Naema	22	Studentin
Schnellhardt, Gerhard	72	Rentner
Schöllhorn Franz	51	Bauingenieur
Uhrebein Elisabeth	73	Rentnerin
Walter Richard	73	Rentner

Wir danken jetzt schon den Kandidierenden ganz herzlich, dass sie sich für dieses wichtige Amt in unserer Kirchengemeinde zur Verfügung stellen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 6. April, 11.30 Uhr in Ellwangen
 Sonntag, 11. Mai, 11.30 Uhr in Berkheim
 Sonntag, 18. Mai, 11.30 Uhr in Tannheim
 Sonntag, 1. Juni, 11.30 Uhr in Rot
 Sonntag, 15. Juni, 11.30 Uhr in Haslach
 Sonntag, 22. Juni, 11.30 Uhr in Ellwangen
 Sonntag, 6. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim
 Sonntag, 13. Juli, 11.30 Uhr in Rot
 Sonntag, 20. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim
 Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

„Auf Spuren der Hoffnung“ –

Einladung zum Trauerspaziergang am Jordanbad

Die Kontaktstelle Trauer der Caritas und der Dekanate Biberach und Saulgau laden alle Angehörige, die um einen lieben Men-



schen trauern, zum Trauerspaziergang am Freitag, 21. März 2025 um 16:00 Uhr herzlich ein.

Treffpunkt ist vor der Kirche St. Johannes Baptist am Jordanbad in Biberach an der Riß.

Mit Impulsen machen wir uns eine Stunde auf den Weg, um miteinander zu gehen, reden, schweigen und uns einander zuzuhören. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Einkehr und in den Austausch zu kommen.

Eine Anmeldung ist bis 19.03.2025 bei der Kontaktstelle Trauer, Tel. 07351 80 95 400 oder per E-Mail: Dekanat.Biberach@drs.de wünschenswert. Eine spontane Teilnahme ist ebenfalls möglich. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der St. Johannes Baptist Kirche am Jordanbad statt. Über Ihr Kommen freuen wir uns sehr!

Caritas hält Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt Der Seniorenverein „Alt werden - jung bleiben“ und die Gruppe „Grips – mach mit, bleib fit“ am Dienstag, den 25. März zu einem Info-Vortrag ein. Um 14 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten und um 15 Uhr beginnt der Vortrag in der Schranne, Bahnhofstraße 22, Ochsenhausen. Kosten fallen keine an, um eine Spende wird gebeten, Anmeldung bei Angelika Schädler, 07352-8858. Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann. Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass? Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Ohne Werte hat alles keinen Wert Elternschule

Viele Orte und Menschen prägen unsere Meinung, Einstellungen und Werte. Da fragen sich viele Eltern: Was soll ich meinem Kind für die Zukunft mitgeben? Wie möchte ich es erziehen? An welchen Werten orientieren wir uns? Und was kann uns dabei helfen? Antworten auf diese Fragen gibt es in der Elternschule.

Termin: Do., 03.04.2025, 20 - 22 Uhr

Ort: Kinder- und Familienzentrum, Hauptstraße 29, Tannheim

Referenten: Björn Held, Theologe
Sabine Laub, Erzieherin und Montessori-Pädagogin

Kosten: 7,00 €

Anmeldung: nicht erforderlich

In Koop. mit: Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“ Tannheim

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung
Dekanate Biberach und Saulgau e.V. Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, 07351-34003-0, info@keb-bc-slg.de, www.keb-bc-slg.de

Informationen



Einladung zu einer Kräuterwanderung

Der Frauenbund Tannheim lädt zu einer Kräuterwanderung mit unserer Kräuterführerin Karin Stütze ein.

Wann: Freitag, den 21. März 2025 ab 15.00 Uhr

Wo geht's los: In Arlach, bei Johanna Reisch

Wie lange dauert's: Ca. 1 ½ Stunden

Wie viele Personen: max. 20 Personen

Die Kräuterwanderung findet bei jedem Wetter statt. Also bitte an gutes Schuhwerk und wetterbedingte Kleidung denken.

Anmelden bitte bis spätestens Mittwoch, den 19. März 2025 bei Roswitha Blenk unter der Telefonnummer 08395/1598.

Wir freuen uns auf eine interessante Wanderung.

Das Team vom Frauenbund Tannheim



Nachlese der Weiberfasnet des Frauenbund Tannheim



Am Donnerstag, den 27.02.2025 hat der Frauenbund Tannheim im Kath. Gemeindehaus St. Martin die Weiberfasnet gefeiert. Los ging es um 14.30 Uhr, bei strahlendem Sonnenschein, mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Viele verkleidete Besucherinnen und Besucher wurden mit einem buntem Programm unterhalten. Angefangen mit der Begrüßung durch Luitgard Ebingger, einem selbst gedichtetem Lied, Sketche, einer Gesangseinlage und auch die Line Dance Gruppe des Frauenbund zeigte ihr Können. Die Zeit verging wie im Flug und nach dem Abendessen mit Bratwürsten und Kartoffelsalat, ging auch schon nahtlos mit der Abendparty weiter. Hier sorgte DJ Flow B für Stimmung und die Cocktailbar war der angesagte Treffpunkt. Es wurde bis spät in die Nacht fröhlich gefeiert. Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren zahlreichen Helferinnen und Helfern bedanken. Frau Ulrike Weber für die Kaffeemaschine einschl. Kaffee, Familie Blenk für die musikalische Unterstützung, Roland Reisch, der schnell zur Stelle war bei unserem kleinen elektrischen Problem in der Küche, den Kuchenbäckerinnen und -bäckern, den Köchinnen und natürlich auch bei den Besucherinnen und Besucher. Ohne Euch wäre diese lustige und bunte Feier nicht möglich gewesen.

Das Team vom Frauenbund Tannheim



**Katholische
Erwachsenenbildung****LESECAFÉ IN DER BÜCHEREI 19. März, ab 9 Uhr**

Im „Lesecafé“ hören wir diesmal bei Kaffee/ Tee/ Gebäck Geschichten aus einem Buch von Mariana Lely. Die Autorin nimmt uns mit in ein Wartezimmer und auf Untersuchungsliegen beim Arzt. Es ist ein vergnügliches Buch für alle, die schon einmal

„Aaaah“ sagen mussten. Lassen Sie sich verwöhnen. Über eine kleine Spende freut sich das Team der Bücherei Rot an der Rot

Wann: Mittwoch, 19. März 2025, ab 9 Uhr

Wo: Bücherei Rot an der Rot in der Ökonomie

Kosten: Gegen Spende

SPIELEABEND IN DER BÜCHEREI 28. März, ab 18 Uhr**Spiele-Abend**
für die ganze Familie

Im Spielen erleben wir Zwanglosigkeit, Entspannung und Erholung, weit weg von Stress und Leistung. Bei unserem SPIELEABEND FÜR DIE GANZE FAMILIE werden erfolgreiche neuere Brett- und Kartenspiele vorgestellt und gespielt. Für jede Altersgruppe ist etwas dabei! Bringt gerne eure eigene Lieblingsspiele mit!

Jede/r ist willkommen, kann sich an der „Trinkbar“ und der „Essbar“ bedienen oder auch selbst etwas dazu beisteuern. Herzliche Einladung vom Team der Bücherei.

Wann: Freitag, 28. März 2025, von 18 bis 20 Uhr

Wo: Bücherei Rot an der Rot in der Ökonomie

Kosten: Gegen Spende

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach -
Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,
E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09
oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse:
Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefon-
seelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns
gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“ Römer 5,8

Donnerstag, 13. März

19.30 Uhr Verbundkirchengeremeinderatsitzung, Ev. Gemeinde-
haus Kißlegg

Samstag, 15. März

11.00 Uhr Gottesdienst für kleine Leute im Gemeindehaus Leut-
kirch, Poststr. 16

Sonntag, 16. März

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Glaser, Aitrach

Dienstag, 18. März

18.30 Uhr Mitarbeiterabend, Aitrach

Sonntag, 23. März

Einladung in die Dreifaltigkeitskirche nach Leutkirch

10.00 Uhr Abschlussgottesdienst Konfi3 für den Verbund mit
Abendmahl und anschl. Kirchenkaffee, Pfr.in Rose
und Pfr. Glaser

**PapierWerkstatt**

26.03.25 & 02.04.25

Kreativ mit Zeitungspapier!

Beim ersten Termin werden wir Papierröllchen her-
stellen und erste Flechtversuche machen.

Beim zweiten Termin wollen wir ein kleines Körb-
chen flechten oder Gläser umflechten.

Sei dabei!

ev. Gemeindehaus, Illerstraße 3, 88319 Aitrach

KLOSTER BONLADEN**ganz Ohr – einfach mal reden**

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer brei-
ten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott,
was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ...
ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde
ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stoll-
hof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen,
Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20
Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden
Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster
Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und
sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN**FÖRDERVEREIN DES
MUSIKVEREINS TANNHEIM E.V.****Einladung zur Generalversammlung**

Alle Mitglieder sind herzlich zur Generalversammlung eingeladen.
Diese wird am **Samstag, dem 15. März, um 19.00 Uhr im Pro-
belokal des Musikvereins (DGH)** stattfinden.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verschiedenes

Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen.
Die Vorstandschaft



Musikverein Tannheim e.V.

Der Musikverein Tannheim präsentiert traditionelle und moderne Blasmusik!



Samstag, 29. März 2025

Einlass ab 18.30 Uhr

Beginn um 19.30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Tannheim

Für den großen und kleinen Hunger & Durst:
- Schwäbische Schmankerl aus der Küche
- Sektbar und natürlich Bockbierausschank

Bewirtung durch den Förderverein des Musikvereins Tannheim!

SCHWÄBISCHE BROTZEITPLATTE!
Reservieren Sie sich einen Tisch für 6 Personen
inkl. Brotzeitplatte und 6 Bock-Bier für 72,- Euro.
Anmeldung bis 12. März 2025
unter 0171-9771449 oder 08395/1213

- EINTRITT FREI -

Jugendfußball



Am Samstag haben wir unsere gesammelten Christbäume verbrannt. Vielen Dank an alle Helfer und die Besucher unseres Feuers.



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

Ergebnisse Testspiele:

SGM – SV Steinhausen 2:4

(2x Manuel Riedle)

TSG Ailingen – SGM 3:1

(Manuel Riedle)

Vorschau:

Am kommenden Sonntag gastiert die SGM zum ersten Spiel des Jahres beim SV Erolzheim. Anstoß ist um 15.00 Uhr, die Reserven stehen sich um 12.45 Uhr gegenüber.

Damen

Ergebnisse Testspiele:

SCU – SV Immenried 6:0

(Lorena Aumann, 2x Ramona Wägele, Anne Strasser, Michelle Kehrer, Diana Schlachter)

Vorschau:

Sonntag, 16.03.

12.15 Uhr: FC BW Bellamont – SCU

10.30 Uhr: SGM Unterzeil II – TSV Schlachters (in Unterzeil)

Abteilung Faustball



Fasching bei den Kleinsten: Die Bewegungszwerge in Partylaune!

Am vergangenen Donnerstag haben sich die Bewegungszwerge zu einer Faschingsparty in der Turnhalle getroffen. Bei ihren Kostümen haben sich die „Mäschgerle“ sehr viel Mühe gegeben. Vom wilden Huhn bis zum zuckersüßen Monster waren wirklich alle lustig anzusehen. Bei bester Laune wurde mit vielen Luftballons zu den Faschingshits getanzt bis alle Kinder ausgenutzt waren. Das war ein riesen Spaß für Groß und Klein!



Wir freuen uns immer über neue Teilnehmer! Also kommt gerne einfach vorbei. Die Bewegungszweige sind für alle Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren und finden im zweiwöchigen Rhythmus donnerstags von 9.30 bis 11 Uhr in der kleinen Turnhalle statt. Unser nächster Termin ist der 20.03.2025

Herren 1 bei den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga Süd

Am 08. - 09. März 2025 lud der TV Trichtingen zu den Aufstiegsspielen zur 2. Faustball-Bundesliga Süd. Teil dieses Wochenendes war neben Mannschaften aus Thüringen, Sachsen, Baden-Württemberg und Bayern auch der SV Tannheim. Für die Herren hieß das Programm der Vorrunde: TV 98 Erfurt, 1. Platz Thüringen und der Gastgeber TV Trichtingen, 1. Platz Schwaben. Gleich zu Beginn war klar, dass der Sieger aus der Begegnung Tannheim - Erfurt gute Chancen auf einen Halbfinalplatz hat. Zu Beginn starteten beide Mannschaften verhalten in die Mannschaft, die Anspannung war beiden anzumerken. Der erste Satz ging knapp nach Thüringen (9:11). Anschließend kam die junge Tannheimer Mannschaft immer besser in Spiel. Satz zwei und drei konnten klar gewonnen werden (11:4; 11:4). Satz vier war Tannheim ebenfalls von Anfang an die klar bessere Mannschaft und konnte Erfurt immer auf Abstand halten. Mit einer super Leistung im Spielaufbau und überlegtem Angriffsspiel wurde auch dieser Satz gewonnen (11:8). Damit ging das Spiel in 3:1 Sätzen zugunsten des SV Tannheim aus und bedeutete auch ein großer Schritt zur Halbfinalqualifikation.

Das zweite Spiel des Tages wurde gegen den Gastgeber TV Trichtingen ausgetragen. Die Herren wehrten sich, konnten sich jedoch in keinem Satz durchsetzen (5:11; 7:11; 3:11).

Da Trichtingen auch ihr zweites Spiel mit 3:0 gegen den TV 98 Erfurt gewann, war damit auch der Halbfinaleinzug gesichert.

Am Sonntag stand das Halbfinale gegen den TV Ochsenbach, 1. Platz der Vorrundengruppe B an. Den Start verschlief die Mannschaft und musste schnell einem Rückstand hinterherlaufen. Dieser konnte in Satz eins leider nicht mehr aufgeholt werden (5:11). In Satz zwei kam die junge Mannschaft besser in Spiel, konnte sich schlussendlich jedoch nicht belohnen (7:11). Ein gleiches Bild bot sich in Satz drei, leider musste auch dieser nach großem Kampf abgegeben werden (7:11).

Das Spiel um Platz drei, dem Nachrückerplatz zur 2. Bundesliga Süd, wurde gegen die Freunde des MTV Rosenheim ausgetragen. Unstimmigkeiten im Spielaufbau und ein fehlerbehaftetes Angriffsspiel zeigten, dass bei den Herren das intensive Wochenende nicht spurlos vorbei ging. Zwar rappelte sich die Mannschaft auf, konnte jedoch nicht mehr ausreichend Akzente setzen und musste das Spiel an Rosenheim abgeben (3:11; 4:11; 4:11). Tannheim beendete die Aufstiegsspiele mit einem erfolgreichen 4. Platz von 7 Mannschaften. Ein großer Erfolg und ein toller Abschluss für eine erfolgreiche Saison. Die junge Mannschaft spielte als Aufsteiger in der höheren Liga bereits in der ersten Saison um den Meistertitel und konnte sich mit der Teilnahme an den Aufstiegsspielen für diese tolle Leistung belohnen.

Es spielten: Tobias Klang, Andreas Angele, Lennart Looock, Maurice Langlouis, Elias Traub und Lukas Traub.



Abteilung Tischtennis



Ausgeglichene Punktbilanz für zwei Tannheimer Herrenmannschaften

Der **SVT I** hatte den ASV Fellheim zu Gast. Thomas Weber, Joachim Fakler, Andreas Mahle und Alexander Fleck brachten den Gast an den Rand eines Punktverlustes. Einmal mehr zeigten sich die Doppel, die beide verloren gingen, als Achillesferse. In den Einzeln war das Fellheimer erste Paarkreuz ein für die Tannheimer nicht zu überwindendes Bollwerk. Joachim hatte das Pech, nach einer 2:1 Satzführung :9 im vierten und :10 im fünften Satz das Nachsehen zu haben. So langten die jeweils 2 Punkte der in ihren Einzeln stark aufspielenden Andy und Alex nur zu einer Ergebniskorrektur zum 4:6.

Die **zweite Herrenmannschaft** mit Alfred Wiest, Moritz Weikmann, Günter Roll und Timo Gesue trat parallel auswärts beim SV Memmingerberg an. Hier spielte sich ein kleiner Krimi ab – allein 6 der 10 gespielten Partien wurden im 5. Satz entschieden. So bereits die beiden Doppel, bei denen Günter und Timo für den SVT punkteten. Mit den Auftakteinzeln legte Memmingerberg dann zum 3:1 vor. Moritz hatte sich :10 im fünften Satz geschlagen geben müssen. Timo spielte souverän und hielt den SVT mit Punktgewinn im Spiel; Günter konnte eine 2 Satz Führung nicht ins Ziel bringen – 4:2 Führung für Memmingerberg. Doch jetzt schlug die Stunde der Tannheimer: Frede gewann sein Spiel im 5. Satz; Moritz rang den Einser von Memmingerberg nieder, nachdem er ihm im ersten Satz :15 den Schneid abgekauft hatte. Günter erhöhte mit einem deutlichen 3 Satz-Sieg auf 5:4 für den SVT. Jetzt lag es bei Timo, der seine Spitzenleistung an diesem Abend mit einem weiteren Punkt krönte. Er drehte einen 2 Satzrückstand im dritten :10, holte sich den vierten nervenstark :8 und ließ seinem Gegenüber im fünften :2 keine Chance – Endstand 6:4 für den SVT.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



TC Tannheim Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, den **11.04.2025** laden wir Sie recht herzlich in unser Clubheim ein.

Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte:
 - Erster Vorsitzender
 - Sportwart
 - Jugendwart
 - KassiererIn
 - Kassenprüfer



3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Wahlen:
 - Zweiter Vorsitzender
 - Schriftführer/in
 - Jugendwart/in
 - Beisitzer/in
 - Kassenprüfer/in
 - Kassenprüfer/in
5. Anträge an die Hauptversammlung
6. Verschiedenes: Ehrungen...

Anträge an die Hauptversammlung müssen satzungsgemäß bis spätestens 4. April 2025 schriftlich beim Ersten Vorsitzenden eingereicht werden. Zu unserer Hauptversammlung sind auch die Eltern unserer Kinder und Jugendliche recht herzlich eingeladen. Unsere Jugendlichen sind ab 16 Jahren wahlberechtigt.

Über eine zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft.

Die Vorstandschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung DAV Ortsgruppe Illertal

Verehrte Mietglieder ich möchte euch zur Jahreshauptversammlung der DAV Ortsgruppe Illertal einladen.
Termin: **Sonntag 23.03.25 um 18.30 Uhr**
Veranstaltungsort: Grüner Baum Edelbeuren

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Bericht der Schriftführerin
 4. Bericht des Kassier
 5. Bericht der Kassenprüferinnen
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Bericht der Sektion
 8. Programmorschau
 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Die Vorstandschaft freut sich auf Euer kommen.
Vielen Dank
1. Vorsitzender Tobias Brixle



Schützenverein Rot/Rot

Liebe Sportfreunde

Vom 17. bis 21. März führt der Schützenverein Rot an der Rot das **Laienschiessen 2025** zum 39. Mal durch.

Dazu sind wieder alle Vereine und sonstige Gruppen (Stammtrüchunden, Betriebe, Familien, Freunde und Bekannte) recht herzlich eingeladen.

Jeder Verein oder Gruppe kann natürlich mehrere Mannschaften melden. Ein Teilnehmer darf nur in einer Mannschaft schießen. Eine Mannschaft soll aus mindestens 4 aber höchstens 7 Schützen bestehen.

Der Teilnehmer muss mindestens 12 Jahre alt sein und darf seit 3 Jahren kein aktiver Sportschütze mehr sein.

Wettkampfgeln:

Es wird auf elektronischen Meyton Anlagen geschossen. Das heißt jeder abgegebene Schuss wird sofort angezeigt und ausgewertet.

Es sind 10 Schuß mit dem vereinseigenen Luftgewehr freistehend abzugeben. Gewertet wird mit Zehntelwertung. Die 4 besten Schützen einer Mannschaft kommen in die Wertung.

Startgebühr: Die Startgebühr pro Teilnehmer beträgt 4 EURO

Preise:

Die Siegermannschaft bekommt für ein Jahr den Wanderpokal.

Die ersten 5 Mannschaften erhalten Geldpreise. Alle Mannschaften erhalten Urkunden.

Der beste Schütze(in) erhält bei **Ring und Blattl** Wertung ein kleines Andenken.

Schießzeiten:	Montag	17. März	19:00 - 22:00 Uhr
	Dienstag	18. März	19:00 - 22:00 Uhr
	Mittwoch	19. März	19:00 - 22:00 Uhr
	Donnerstag	20. März	19:00 - 22:00 Uhr
	Freitag	21. März	19:00 - 22:00 Uhr

Gerne kann auch spontan zu den angegebenen Schießzeiten am Laienschießen teilgenommen werden!

Siegerehrung

Sonntag 23. März um 18:00 Uhr im Schützenhaus

Wichtig Anmeldung: Bei Dietmar Föhr

Tel: 0170 4519604 ab 19:00 Uhr

E-Mail: laienschiessen@sv-rot.de

Allen Schützen und Schützinnen wünschen wir

„Gut Schuß“

und einen angenehmen Aufenthalt bei uns im Schützenhaus.
Schützenverein Rot

LANDJUGEND TANNHEIM



Landjugend Tannheim

24. MÄRZ 19 UHR

TANNHEIM DAMALS

Eine Reise in die Vergangenheit

Wir laden Euch zu einem spannenden Vortrag im KGH ein! Gerd Graf erzählt, wie Tannheim früher aussah und wie der Bau des Illerkanals unser Dorf geprägt hat. Entdeckt die faszinierende Geschichte unserer Heimat!

Kommt gerne vorbei!

Landjugend Tannheim

WIR FREUEN UNS
AUF EUCH!



Deutscher Alpenverein Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,
Tourenbesprechung am Donnerstag, 13.03.25
um 19.30 Uhr im

Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 15. oder Sonntag, 16. März 2025

Langläufer, Schneeschuhwanderer, Wanderer und Skitourengeher

An der Tourenbesprechung wird besprochen ob am Wochenende eine Tour stattfindet und was gemacht wird.

Wir freuen uns auf euch.



Auswärtige Vereine

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. :

Räucherkurs mit Jutta Gebauer

Das Räuchern mit Kräutern, Hölzern und Harzen ist eine uralte Tradition, die sich schon unsere Vorfahren zu eigen gemacht haben. An diesem Nachmittag erfährst Du mehr zum Ursprung des Räucherns, der Tradition und der gegenwärtigen Verwendung. Wann räuchern wir, wo räuchern wir, mit was räuchern wir, wie räuchern wir – das sind die Fragen, die an diesem Nachmittag ausführlich besprochen werden. Es wird einige duftende Kostproben geben. Lass' Dich verführen und verzaubern!

Termin: Samstag, 22. März 2025, 15 – 17.30 Uhr

Preis: 44,- Euro inkl. Skript

Veranstaltungsort: C. Baumann, Käsereiberg 9, 88430 Rot a.d. Rot-Zell

Anmeldung bis zum 19. März 2025 unter 08361-7119979 und info@juttagebauer.de.

Gesundheitssportverein Aitrach e.V.

Erlebe die Magie der Kristallklingenschalen – Deine Reise zu innerer Ruhe und Ausgeglichenheit

Die Schwingungen der Kristallklingenschalen helfen, Blockaden zu lösen, Stress abzubauen und deine Energiezentren ins Gleichgewicht zu bringen.

Termine: 4 Dienstage

18.03.2025 – 08.04.2025

Uhrzeit: 18:00 – 19:00 Uhr

Ort: altes Rathaus in Aitrach

Gebühr: 50 €

Kursleitung: Nicole Kühl

Anmeldung bei: Gesundheitssportverein Aitrach e.V.

Telefonnummer: 07565 5840

Bitte mitbringen:

Yoga- oder Turnmatte, Decke und warme Socken.

Evtl. ein Getränk

Katholisches Landvolk Erolzheim

„Heute ist dein Tag, und jetzt ist die Zeit, zu beginnen!“

Vortrag mit Kaffee und Kuchen

Das Katholisches Landvolk Erolzheim lädt am **Sonntag, 16. März 2025 ab 14:30 Uhr** zu Kaffee und Kuchen nach Erolzheim in das Gemeindehaus ein. **Um 15:30 Uhr spricht Christiane Rösel**, Dipl. Pädagogin und Bibliolog-Trainerin zum Thema: **„Heute ist dein Tag, und jetzt ist die Zeit, zu beginnen!“**. Sie greift die Fragen auf: Was machen wir hinterher? Was machen wir morgen? Wo trifft man uns im nächsten Jahr? Keine Ahnung. Was ermutigt uns auf diesem Weg? Und gibt es so etwas wie eine Veränderungskompetenz?

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Betreuungsverein Biberach e.V.

Der Betreuungsverein Biberach e.V. lädt am **Dienstag, 25. März um 19 Uhr** zu einem offenen Gesprächsangebot in seine Geschäftsräume in der Bahnhofstraße 29 in Biberach ein. „Die Betreuung zwischen Wunsch und Wirklichkeit, Selbstbestimmung und Schutz“ wird Thema sein. Wir beleuchten die Fragen, die sich aus dem Spannungsfeld ergeben und werden verschiedene Perspektiven diskutieren. Bitte melden Sie sich bis 20. März 2025 unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de an.

Fit in den Frühling mit dem TSV Rot a. d. Rot

Am Samstag, 22.03.2025 ab 09.00 Uhr bist du herzlich eingeladen, verschiedene Sportangebote zu testen und auszuprobieren.

Im Vereinsheim wird Antara, Pilates mit dem Redondball, Core Training – Strong, Tabata mit dem Band und Yoga angeboten. In der Sporthalle gibt es Step-Aerobic, Aerobic mit Kampfelementen, Rope Skipping trifft Krafttraining, Body Drill, Zirkeltraining und Latin Fitness.

Genauere Informationen zu den Einheiten und zur Anmeldung findest du auf unserer Homepage unter www.tsv-rot.de.

Laienbühne Steinhausen an der Rottum

Bühne frei für das Kinder- und Jugendtheater „De wonderfitzige Tratschweiber“

Die Laienbühne Steinhausen bringt zum ersten Mal ein Theaterstück mit Kindern und Jugendlichen auf die Bühne.

„De wonderfitzige Tratschweiber“ lautet das Volksstück von Bernd Reuter. Die Kinder und Jugendlichen haben in zahlreichen Proben das Stück geprobt und febern nun den Aufführungen auf einer richtigen Bühne mit vielen Zuschauern entgegen.

Die Aufführungstermine sind am Samstag, 22. März 2025 um 18.00 Uhr und Sonntag, 23. März 2025 um 14.00 Uhr in der Festhalle Steinhausen an der Rottum.

An den Aufführungen ist für Essen und Getränke bestens gesorgt. Am Sonntag gibt es außerdem Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten.

Der Eintritt ist frei

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Zuhause gut versorgt – Sozialstation sichert pflegerische Versorgung im häuslichen Umfeld

Gut gepflegt und versorgt zu sein, steigert die Lebensqualität. Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. ist ihr verlässlicher Partner, wenn es um die Versorgung in den eigenen vier Wänden geht. Sie wünschen eine Unterstützung bei der täglichen Körperpflege? Sie werden aus dem Krankenhaus entlassen und benötigen weiterhin eine kurzzeitige oder längerfristige pflegerische Versorgung? Sie brauchen Hilfe mit den Medikamenten oder eine Wundversorgung? Oder ihre Pflegeperson ist erkrankt, verhindert oder benötigt eine Auszeit?

Wir stimmen unsere individuellen Leistungen auf ihren persönlichen Hilfebedarf und ihre Wünsche ab. In einem unverbindlichen Beratungsgespräch informieren und beraten wir sie gerne über die vielfältigen Möglichkeiten der Hilfestellung sowie die Finanzierung durch die Pflege- und Krankenkassen.

Sie erreichen die Pflegedienstleitung für den Pflegebereich Rot an der Rot, Dorothea Cerne, von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 08395 93634-11 oder auch per Mail unter d.cerne@sozialstation-ochsenhausen.de. Übrigens: Gerne stärken wir ihre häusliche Pflegesituation im Austausch mit ihren An- und Zugehörigen in regelmäßigen Beratungsbesuchen bei ihnen vor Ort – sprechen Sie uns einfach an!

Caritas hält Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt Der Seniorenverein „Alt werden - jung bleiben“ und die Gruppe „Grips – mach mit, bleib fit“ am Dienstag, den 25. März zu einem Info-Vortrag ein. Um 14 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten und um 15 Uhr beginnt der Vortrag in der Schranne, Bahnhofstraße 22, Ochsenhausen. Kosten fallen keine an, um eine Spende wird gebeten, Anmeldung bei Angelika Schädler, 07352-8858

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann. Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke



gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass? Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.



DIE BÜCHEREI

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

Für Wissensdurstige – neue Sachbücher!

Backen mit Dinkel (2025/072)

Dieses Backbuch setzt einen Schwerpunkt für Brote und Brötchen, bietet aber auch süße Rezepte mit Kuchen, Gebäck, Waffeln & Co.

Bleisch, Barbara: **Mitte des Lebens** (2025/058)

Philosophische Reflexionen über die Lebenszeit zwischen Mitte 40 und 60; Gedanken über die eigene Vergänglichkeit.

Borgeest, Gunda: **Ordnung nebenbei** (2025/069)

Aufatmen, leichter leben, Altlasten loswerden – wer wünscht sich das nicht? Aufräum-Coach Gunda Borgeest zeigt, wie es jedem gelingt.

Despeghel, Michael: **Die freeTOX-Diät** (2025/040)

Wie Sie ihren Körper entgiften und Entzündungsprozesse beheben, um gesund und schnell abzunehmen – in nur 28 Tagen.

Kerkeling, Hape: **Gebt mir etwas Zeit: meine Chronik der Ereignisse** (2025/026)

Eine Art Fortsetzung der Lebensgeschichte von Hape Kerkeling.

Löbbers, Andreas: **Der Stiftung Warentest Haushalts-Check** (2025/071)

Mehr Geld am Ende des Monats: In diesem Ratgeber zeigt ein Organisationsprofi, wie Sie clever wirtschaften.

Marr-Bieger, Lore: **Nordkroatien: Zagreb und Kvarner Bucht** (2025/059)

Nordkroatien, Land, Geschichte, Ausflugsziele, Wissenswertes

Motté, Arthur: **Rasen raus – Gemüse rein** (2025/051)

Schritt für Schritt Anleitung für Gemüseneulinge, was je nach Jahreszeit von der Aussaat bis zur Ernte zu tun ist.

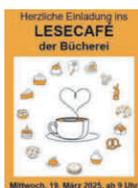
Roden, Philipp: **Neuroathletik für Einsteiger** (2025/068)

Durch neurozentriertes Training Kraft, Koordination und Fitness gezielt verbessern. Inkl. 10-Wochen-Actionplan und Aufwärmprogramm.

Weinrich, Christa: **Mit 52 Klosterkräutern durch das Jahr** (2025/070)

Expertinentipps aus dem Klostersgarten in Fulda: Anlegen eines Kräutergartens, wichtige einheimische Kräuter und deren Verwendung als Heilmittel und in der Küche.

Es tut sich so einiges in der Bücherei Rot:



Das LeSecafé im März steht im Zeichen des Vorlesens. Zum Thema „Warten, bis der Arzt kommt“ werden unterhaltsame bis skurrile Geschichten gelesen – wie immer bei Kaffee und Gebäck – am 19.03.2025 um 9:00 Uhr.

Am 28. März laden wir herzlich zum Familien-Spieleabend ein.

Start ist um 17 Uhr. Sie können gern eigene Lieblingsspiele mitbringen und bei kleinen Snacks und Getränken spielen!

Bücherei Rot an der Rot



Spiele-Abend

für die ganze Familie

Freitag, 28. März, 17 – 19 Uhr

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de**FILMFRIEND:** 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.deInternet: www.koeb-rot.de

Instagram: Buecherei_Rot

Rundflug mit der „Limousine der Lüfte“:

Mit der „Junkers F13“ vom Flugplatz Tannheim über Oberschwaben und das Allgäu

Von Andreas Dunker

Die „Junkers F13“ war das erste Ganzmetall-Passagierflugzeug aus Duraluminium der Welt. Die wenigen letzten Originale des „Oldtimers der Lüfte“ finden Liebhaber heute nur noch in Museen. Doch jetzt können Interessierte wieder einen flugfähigen Nachbau des einmotorigen Tiefdeckers am Himmel beobachten oder sogar einen exklusiven Rundflug mit dem legendären Flugzeug buchen. Denn der „Verein Junkers Luftverkehr“ (VJL) führt am **25. Mai 2025** vom **Flugplatz Tannheim** aus mehrere Passagierflüge im historischen Ambiente über **Oberschwaben** und das **Allgäu** durch.

Passagiere können dem Piloten über die Schulter schauen

Wie bei der originalen „Junkers F13“, die am 25. Juni 1919 ihren Erstflug absolvierte, können die Passagiere des Nachbaus aus ihrer geschlossenen Kabine durch ein kleines Frontfenster dem Piloten im halboffenen Cockpit über die Schulter schauen und durch große Seitenfenster die herrliche Landschaft aus der Vogelperspektive genießen.

Während früher vier Personen in der für damalige Verhältnisse luxuriösen Kabine Platz fanden, werden heute nur noch maximal drei Passagiere befördert. Das bietet den Gästen noch mehr Komfort.

Originalgetreuer Nachbau mit moderner Instrumentierung

„Wir haben die F13 so originalgetreu wie möglich nachgebaut, dabei aber die heutigen Sicherheitsstandards in der Luftfahrt berücksichtigt. So wurden im Cockpit moderne Instrumente zur Steuerung und Kontrolle des Flugzeugs eingebaut“, erklärt Bernd Huckenbeck (64) aus Schemmerhofen (Baden-Württemberg). Er ist Vorsitzender des „Vereins Junkers Luftverkehr“ und hatte 2009 gemeinsam mit Dieter Morszeck (72) die Idee, die „Junkers F13“ als „Urmutter der zivilen Luftfahrt“ nachzubauen.

Seit 2013 setzt Huckenbeck das Projekt gemeinsam mit dem Kölner Unternehmer Morszeck (Junkers Aircraft GmbH), vielen Luftfahrtingenieuren und -mechanikern sowie Piloten um, „damit die Vergangenheit nicht in Vergessenheit gerät“.

Die Anfänge der zivilen Luftfahrt nach dem Ersten Weltkrieg

Nach dem Ende des Ersten Weltkrieges (1914 – 1918) begann mit der Serienproduktion der „Junkers F13“ das Zeitalter der zivilen Luftfahrt.

Allerdings war die Nutzung als Verkehrsmittel damals meist nur wohlhabenden Personen wie Industriellen und Politikern vorbehalten. Außerdem wurden die Flugzeuge gerne für Posttransporte, als Geschäfts- und Ambulanzflugzeuge sowie für Rundflüge eingesetzt.

Zum Komfort der Kabine gehörten schon damals Polster- oder Ledersitze.

„Die normalen Bürger konnten sich solche Flugreisen damals allerdings noch nicht leisten. Höchstens vielleicht einen schönen Rundflug“, weiß Huckenbeck aus der Luftfahrtgeschichte zu berichten.

Mehr als 330 Junkers F13 in 40 Ländern der Welt

Insgesamt wurden zwischen 1919 und 1933 mehr als 330 Junkers F13 gebaut und in rund 40 Länder der Welt exportiert. Etwa ein Drittel der produzierten Maschinen kam direkt in Deutschland zum Einsatz, wo sie in den Junkers-Flugzeugwerken in Dessau entwi-



ckelt und gebaut wurden. Sie bildeten auch den Grundstock der ersten Flugzeugflotte der heutigen „Lufthansa“ in Deutschland. Das Fahrwerk mit den Rädern unter dem Rumpf der F13 konnte übrigens schnell und problemlos gegen Schwimmer oder Kufen ausgetauscht werden, so dass auch Landungen auf Gewässern und Schneepisten möglich waren.

Die rasante Entwicklung der Luftfahrt führte dazu, dass die Junkers F13 zu Anfang der 1930er Jahre nicht mehr rentabel war und sie Flugzeugen wie der Junkers W 34 und schließlich der legendären 17-sitzigen „Tante JU“ (Junkers Ju 52) weichen musste, deren „Mutter“ die F13 quasi war.

Fünf flugunfähige Originale in Museen erhalten

Heute existiert allerdings kein flugfähiges Exemplar der F13 aus dieser Anfangszeit der zivilen Luftfahrt mehr. Nur noch fünf F13 sind als Ausstellungsstücke in Museen erhalten. Huckenbeck: „Die einzige Original erhaltene Junkers F13, die es noch in der Bundesrepublik gibt, ist im Deutschen Museum in München ausgestellt.“ – So entstand die Idee des Nachbaus.

„Seit 2013 hat die Junkers Flugzeugwerke AG drei Nachbauten der Junkers F13 entwickelt und produziert. Der erste der drei nahezu originalgetreuen Nachbauten wurde erst in die USA verkauft, ist inzwischen aber wieder nach Europa zurückgekehrt“, berichtet Huckenbeck. „Rund 8.000 Arbeitsstunden haben wir innerhalb von drei Jahren in den Nachbau der ersten F13 mit ihrer markanten Duraluminium-Wellblechhülle investiert. Ein Replikat der F13 kostet daher rund zwei Millionen Euro.“

Die Baujahre der beiden anderen Maschinen sind 2022 und 2023. Sie sind normal auf dem Flughafen St. Gallen-Altenrhein im schweizerischen Thal beheimatet.

Rundflug-Angebot mit Junkers-F13-Replikat über die Region

Informationen über die glanzvolle Geschichte des ersten Ganzmetall-Flugzeuges „Junkers F13“, über die einzigartigen Repliken und die exklusiven Rundflug-Angebote mit den weltweit einmaligen Nachbauten gibt es im Internet unter: www.junkers-luftverkehr.com.

Ein Flug mit der F13 muss allerdings rechtzeitig gebucht werden und ist aus luftfahrtrechtlichen Gründen nur mit vorheriger Mitgliedschaft im „Verein Junkers Luftverkehr“ (VJL) und einer Vorlaufzeit von mindestens 30 Tagen möglich.

Vereinsvorsitzender Bernd Huckenbeck: „Die Rundflüge führen bei guter Wetterlage vom **Flugplatz Tannheim** aus über **Oberschwaben** und das **Allgäu**. Der nahezu originalgetreue Nachbau der legendären Junkers F13 ist mit maximal drei Passagieren mindestens 20 Minuten in der Luft. Für die Passagiere ist das ein einmaliges Erlebnis.“

Gesteuert werden die Retro-Maschinen jeweils von erfahrenen Piloten. Diese verfügen nicht nur über langjährige Erfahrung als Verkehrspiloten, sondern auch über mehrere hundert Flugstunden auf Spornrad- und Oldtimerflugzeugen und wurden speziell auf das Modell geschult, um sich – wie in den Pionierzeiten des Luftverkehrs – im halboffenen Cockpit sitzend den Fahrtwind um die Nase wehen zu lassen.

Weitere Informationen:

<https://www.junkers-luftverkehr.com/Termine>

Einen ausführlichen Beitrag zu dem einmaligen Projekt gibt es auch bei **YouTube: „Junkers F13 – Die Rückkehr einer Legende“** heißt der dort frei einsehbare rund 100-minütige Dokumentarfilm (<https://www.youtube.com/watch?v=d8f9DPwaDil>). Des Weiteren gibt es auch einen umfangreichen gedruckten Bildband mit gleichem Titel.



© Fotos: VJL

Frühlingsbasar 2025 in Dettingen

Am Samstag, den **15.03.23** findet in der Festhalle in Dettingen **von 13 – 15 Uhr** der alljährliche Frühjahrsbasar statt.

Verkauft wird alles rund ums Kind:

Saubere Kinderbekleidung, gut erhaltene Funktionswäsche, Sportbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Fahrräder, Kinderwagen.... (**keine** Unterwäsche/Bodys und Strumpfhosen, Kuscheltiere)

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Grundschule unter www.gs-dettingen.de

Während des Basars verkaufen wir Kuchen zum Mitnehmen. Aus Platzgründen bitten wir Sie, keine Kinderwagen mit in die Halle zu nehmen.

Schwangere dürfen schon um 12.30 Uhr entspannt einkaufen. (Nur mit gültigem Mutterpass und ohne Begleitperson)

Auf Ihr Kommen freut sich

Basarteam und Elternbeirat der Grundschule Dettingen

Shaolin Qi Gong Schnupperstunde

Am 15.3.2025 findet von 14-16.00 Uhr in der Aula der Montessori Schule Illertal eine Shaolin Qi Gong Schnupperstunde statt. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Wir benötigen lediglich rutschfeste Socken/ Schuhe und bequeme Kleidung.

Qi Gong ist eine Jahrtausende alte Bewegungskunst, und regt die körpereigene Lebensenergie an. Ziel dieser Übungen ist es, das innere Gleichgewicht von Körper und Geist herzustellen, zu entspannen und neue Kraft für den Alltag zu schöpfen.

Die Kursleiterin, Moni K. Bärtle, ist seit Jahren erfolgreiche Trainerin und gibt neben ihrer alternativen Praxis in Boos im ganzen Allgäuer Raum Kurse.

Kosten: 10 €

Da der Raum begrenzt ist, bitte ich um kurze Anmeldung unter 0176-38293036

Energieagentur Oberschwaben

Energietipp: Wärme optimal verteilen

Damit Ihre Heizkörper effizient arbeiten, sollten sie frei zugänglich sein. Oft wird die Wärmeverteilung durch Möbel oder Abdeckungen behindert – das lässt den Raum länger kühl bleiben und kostet unnötig Energie. Achten Sie darauf, dass die Heizkörper genügend Platz haben, damit sich die Wärme gleichmäßig ausbreiten kann. Nutzen Sie außerdem Vorhänge oder Rollläden: Wenn Sie diese abends schließen, bleibt die Wärme im Raum und die Kälte draußen. So sparen Sie Heizkosten, ohne an Komfort einzubüßen. Kombinieren Sie das mit regelmäßigem Stoßlüften, um Feuchtigkeit und kalte Luft schnell loszuwerden. Ein warmer Raum – effizient beheizt!

Übrigens: Die Energieagentur Oberschwaben und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten kostenlose Tipps zum Stromsparen an. Terminvereinbarung unter 0751 764 70 70 oder unter 0800 809 802 400 (kostenfrei). Einfach nachfragen und doppelt sparen – für den Geldbeutel und die Umwelt!

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Adipositas-Informationsabend am 20. März 2025

Professionelle Hilfe bei starkem Übergewicht

Im Rahmen von regelmäßigen Informationsabenden geben die Verantwortlichen des Biberacher Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt Interessierten und Betroffenen einen Einblick in das Krankheitsbild Adipositas und informieren über die operativen Behandlungsmethoden am Zentralklinikum. Die nächste Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, den 20. März 2025, ab 19 Uhr in den Veranstaltungsräumlichkeiten des Biberacher Klinikums statt.

In Deutschland weisen etwa 15 Prozent der Frauen und fast 20 Prozent der Männer nach aktuellen Auswertungen des Statistischen Bundesamtes einen Body-Mass-Index (BMI) von mehr als 30 auf und gelten damit als adipös. Als chronische Erkrankung



wird Adipositas dabei immer noch häufig unterschätzt und in Folge dessen nur unzureichend therapiert. Im Adipositaszentrum am Biberacher Klinikum werden Betroffene durch ein multiprofessionelles Team aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten umfassend beraten, behandelt und begleitet. Das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmöglichkeiten werden im Rahmen des nächsten Adipositas-Informationsabends am **Donnerstag, den 20. März 2025** ab 19 Uhr in den Veranstaltungsräumlichkeiten des Biberacher Klinikums vorgestellt.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis **Montag, den 17. März** per E-Mail an adipositasinfoabend.bc@sana.de anmelden. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, sich mit Fragen direkt an die Experten zu wenden.

Weiterführende Informationen zum Zentrum sowie den Kooperationspartnern sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Naturschutzgebiet „Schmiechener See“ - Suche nach landwirtschaftlichen Betrieben zu Fortführung der Wasserbüffelbeweidung

Das Regierungspräsidium Tübingen sucht für das Naturschutzgebiet „Schmiechener See“ nach geeigneten Partnern zur Fortführung der extensiven Beweidung mit Wasserbüffeln. Aufgrund einer Betriebsaufgabe des vormaligen Tierhalters ist ab Frühjahr 2025 der Wechsel zu einem anderen landwirtschaftlichen Betrieb notwendig.

Das Naturschutzgebiet „Schmiechener See“ auf Gemarkung der Stadt Schelklingen-Schmiechen wird seit dem Jahr 2012 erfolgreich mit Wasserbüffeln gepflegt. Die Feuchtwiesen- und Sumpflvegetation werden kurzgehalten und aufkommende Verbuschung zurückgedrängt. Gleichzeitig schaffen die Wasserbüffel durch Tritt und Suhlen Offenbodenstellen, die vielen gefährdeten Arten Lebensraum bietet. Zudem bereichern die urtümlich wirkenden Wasserbüffel das Naturerlebnis der Besucherinnen und Besucher des Gebietes.

Die Weidefläche beträgt, in Abhängigkeit zum schwankenden Wasserstand des Sees, zwischen 7 und 12 Hektar. Die Weide verfügt über einen robusten Elektrozaun und befindet sich überwiegend im Eigentum des Landes Baden-Württemberg. Die Weidezeit reicht von 1. Mai bis 31. Oktober und der Tierbesatz beträgt ca. 10 Großvieheinheiten. Die Vergütung erfolgt nach den Sätzen der Landschaftspflegerichtlinie und beträgt derzeit jährlich 355 Euro je Hektar, plus Kosten für Tiertransport, Freischneidarbeiten, Kontrolle etc. Es wird ein längerfristiges Pachtverhältnis angestrebt. Interessierte Tierhalter werden gebeten sich formlos, bis zum 31. März 2025, beim Referat Naturschutz und Landschaftspflege des Regierungspräsidiums Tübingen unter Marcus.Wohlbold@rpt.bwl.de zu melden.

BILDUNGSANGEBOTE

Kreishandwerkerschaft Biberach

Computerkurse für jedermann und Info zur Weiterbildung

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet ab 18. März einen Outlook-Workshop (3 x dienstags) sowie Dokumentenvorlagen und Seriendruckdokumente professionell erstellen ab 27. März (3 x donnerstags) an. Kurszeiten sind jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Bei der Kreishandwerkerschaft Biberach findet am Montag, 7. April um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-

Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen statt. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf www.kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Finanzielle Unabhängigkeit für das Alter schaffen Status Quo mit dem Kundenportal ermitteln und Altersvorsorge angehen

Frauen in Baden-Württemberg erhalten als langjährig Versicherte im Durchschnitt fast ein Drittel weniger gesetzliche Rente als Männer. Die durchschnittliche Brutto-Altersrente nach 35 Versicherungsjahren lag 2023 in Baden-Württemberg für Frauen bei 1.362 Euro (Männer 1.937 Euro). Die Gründe sind bekannt: Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit für die Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. Viele Arbeitnehmerinnen stecken in der Teilzeitfalle fest und verdienen zudem häufig weniger als ihre männlichen Kollegen. Daher sind ihre Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung (gRV) und folglich auch ihre Rente geringer. Zum Weltfrauentag am 8. März 2025 empfiehlt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) Frauen aller Altersklassen, sich jetzt um die Planung ihrer finanziellen Altersvorsorge zu kümmern. Unterstützung dabei – die weiteren Schritte bis hin zur individuellen Altersvorsorge zu planen und umzusetzen – bieten die Beratungsstellen der DRV BW in den Regionen und eine spezielle Themenseite unter www.drw-bw.de/Altersvorsorge/Frauen.Status

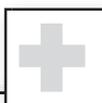
Quo mit ‚Mein Kundenportal‘ ermitteln

Bevor Frau ihre individuelle Altersvorsorge erfolgreich auf die Beine stellt, sollte der Status Quo ermittelt werden. Dabei empfiehlt die DRV BW die unkomplizierte Nutzung von Mein Kundenportal – darüber können die Versicherten alle ihre Anliegen im Rahmen der gesetzlichen Rente über einen Zugang regeln und einfach mit den DRV BW-Mitarbeitenden kommunizieren. Im Kundenportal können Frauen die ersten Schritte bequem von zu Hause aus erledigen: Den Versicherungsverlauf und die Renteninformation einsehen sowie eine sogenannte Lückenauskunft abrufen, um dann zu klären, ob alle Beitragszeiten, Kindererziehungs- oder Pflegezeiten sowie weitere Anrechnungszeiten korrekt sind. Nachweise können dort anschließend eingereicht werden. Denn: Jeder Monat zählt! Nach der Kontenklärung haben die Frauen einen guten Überblick über die Höhe der künftigen Rente.

Drei Säulen der Altersvorsorge optimieren mit Beratung der DRV BW

Nach der Kontenklärung geht es ans Eingemachte. Hierfür berät die DRV BW vor Ort oder im Video-Format in sogenannten Intensivgesprächen zur Altersvorsorge – kostenfrei, individuell und unabhängig. Dabei behalten die DRV-Mitarbeitenden die drei Säulen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorge fest im Blick. Vorab können Frauen sich in der Digitalen Rentenübersicht einen Überblick über den Stand ihrer Altersvorsorge verschaffen. Um die zukünftige Rente zu erhöhen oder überhaupt einen Anspruch darauf zu haben, können auch freiwillige Zahlungen in die gRV ein interessanter Baustein für die Altersvorsorge sein. Zudem besteht bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres die Möglichkeit, freiwillige Beiträge für nicht anrechenbare schulische Ausbildungszeiten nachzahlen. Dies kann insbesondere für das Erreichen von bestimmten Wartezeiten oder für die Erhöhung des Rentenanspruchs sinnvoll sein. Weitere Bausteine sind die betriebliche Altersvorsorge, auf die auch Teilzeitkräfte oder Minijobberinnen einen gesetzlichen Anspruch haben,

(weiter auf Seite 20)

**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN****Feuerwehr****Rettungsdienst** 112**Notarzt****Polizei** 110**Krankentransporte** (08395) 19222**Gemeinde Tannheim**- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.deHomepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50

Werkrealschule Rot an der Rot 921-0

Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,

Region Oberschwaben (07351) 53-0

- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen

- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100

oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste**15. / 16. März****Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst**Allgemeiner Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117****Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117****Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117****Bereitschaftspraxen****Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**Sana Klinikum Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6,
88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.**Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:**Zentrale Kinderärztliche Bereitschaftspraxis und Notfallaufnahme
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm,
Eythstr. 24, Ulm

Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!**Zahnarzt**

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:**Samstag, 15. März 2025:**

- Mohren-Apotheke, Marktplatz 13, 87700 Memmingen

Sonntag, 16. März 2025:- Apotheke Kirchdorf, Hochhausstr. 3,
88457 Kirchdorf an der Iller

- Beck'sche Apotheke, Marktplatz 11, 87724 Otto beuren

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!**Hausärztin:**

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343**Nächste Abfuhrtermine****Restmülltonne:** Freitag, 21. März 2025**Papiertonne:** Dienstag, 18. März 2025**Gelber Sack:** Mittwoch, 19. März 2025**Grüngutannahme**

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr**Postagentur-Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

gegebenenfalls mit einem staatlichen Förderbeitrag, sowie die private Vorsorge, mit und ohne staatliche Förderung. Wichtig ist, dass Frauen sich um ihre finanzielle Unabhängigkeit im Alter kümmern. Und das schnellstmöglich. Interessierte können einen Termin für ein 90-minütiges Intensivgespräch oder eine 120-minütige Paarberatung zur Altersvorsorge machen. Details unter www.prosa-bw.de Frauen können auch online einen Antrag auf Kontenklärung (V0100) stellen. Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Arbeitgeber-Seminare 2025 starten - jetzt anmelden

Arbeitgeber-Seminare 2025 starten - jetzt anmelden Wissenswertes rund um die Betriebsprüfung und Aktuelles aus der Praxis

Die Betriebsprüfung hat sich angekündigt und Sie als Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle fragen sich: Halten die von mir versicherungsrechtlich beurteilten Beschäftigten der Überprüfung stand? Welche Auswirkung hat die Prüfung der Künstlersozialabgabe? Wir geben Antworten: Die Expertinnen und Experten der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bieten auch dieses Jahr landesweit in allen Regionen oder als Onlineangebot dreistündigen Arbeitgeber-Seminare kostenfrei an. Jeder Termin beinhaltet diese aktuell prüfungsrelevanten Themenschwerpunkte und einen Exkurs zum Thema Rente: **Update zur Digitalisierung in der Betriebsprüfung**

Aktuelle Neuerungen der elektronisch unterstützten Betriebsprüfung (euBP) - beispielsweise können jetzt die Prüfergebnisse elektronisch bereitgestellt werden. Des Weiteren informieren die DRV BW-Profis zur elektronischen Führung von Entgeltunterlagen. **Beschäftigten richtig beurteilen**

In der Praxis spielen mehrere Faktoren bei der Beurteilung von Beschäftigten eine Rolle. Was muss bei der Kombination von vorausschauender Betrachtung und schwankendem Arbeitsentgelt beachtet werden? Wie wirkt sich eine Mehrfachbeschäftigung auf die Beurteilung aus? Was mache ich, wenn sich bei einem mitarbeitenden Gesellschafter-Geschäftsführer wesentliche Änderungen ergeben?

Prüfung der Künstlersozialabgabe

Ist das eine künstlerische oder publizistische Leistung, die die Zahlung der Künstlersozialabgabe zur Folge hat? Alle Informationen rund um die Künstlersozialabgabe erhalten die Teilnehmenden beim diesjährigen Seminar.

Exkurs zum Thema Rente

Für viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer rückt die Alters-

rente immer näher. Vielleicht erreichen Sie als Arbeitgeber dadurch viele Fragen? Die DRV BW bieten deshalb dieses Jahr einen Überblick zum Thema Altersrente an, um hierbei aktiv zu unterstützen. **Termine und Anmeldung** unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Weitere Angebote für Unternehmen in Baden-Württemberg Unabhängig von den Arbeitgeber-Seminaren berät und informiert der DRV BW Firmenservice jederzeit zu den drei Themenbereiche Gesunde Beschäftigte, Rente und Altersvorsorge sowie Versicherungs-, Beitrags- und Melderecht. Mit insgesamt 16 Firmenberaterinnen und Firmenberatern in Baden-Württemberg ist das Team in jeder Region gut vertreten und kommt auf Wunsch auch direkt in die Unternehmen. Einfach, schnell, unbürokratisch und kostenfrei. Details unter www.driv-bw.de/firmenservice

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim, 08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de, www.gemeinde-tannheim.de Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte: Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz: 07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen: 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr, Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise: 700 Exemplare, Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement: 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo Bezugsgebühr Jahresabo print 33,40 €, digital 22,27 €

Mediadaten: www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung: 07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

AFTER WORK BEI MÖBEL GRELL

Donnerstag 20.03.2025 von 16-20 Uhr



Heimwerker und Montagetipps
von unseren Schreibern

Informieren Sie sich und genießen dazu ein Feierabendgetränk

- Heimwerker und Montagetipps von unserem Schreiner Team
- Reinigungstipps für Polstermöbel und Esstische
- Miele Kochshow mit Dampfbackofen und Muldenlüfter
- Osterdekoration in unserer Boutique
- Neue Badmöbel der Kollektion 2025 in unserer Badausstellung



Reinigungstipps



Oster Dekoration



Miele Kochshow



www.moebel-grell.de | Möbel Grell GmbH | Wiesenweg 5-7, 88444 Ummendorf-Fischbach | Telefon 07351 34100